

Vor kurzem ist erschienen:

Arthur M. Miller

Die Hammerschmiede

Ein Schwarzwaldroman

Umfang 371 Seiten / Buchausstattung Fritz Busse, Stuttgart

In Leinen gebunden RM 5.50

*

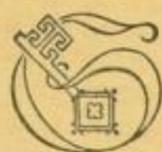
Hellmuth Langenbacher schreibt in der „Berliner Börsen-Zeitung“ (6. 11. 1938):

„Arthur Maximilian Miller schenkte uns mit seinem Roman ‚Die Hammerschmiede‘ eine erstaunliche epische Leistung, die sich selbst lobt durch eine sichere Gestaltungsfähigkeit in der Zeichnung der Menschen und in der Darstellung ihrer Schicksale, und durch eine gepflegte, klar ausgewogene Sprachbehandlung, die das Lesen dieser Dichtung zu einem wirklichen Genuß macht. Abgesehen von der sonstigen Fülle des darin gestalteten Lebens, hebt sich die unvergeßliche Gestalt der Regine Abröll heraus in der klaren, ruhigen Größe, die der Leser erlebt als Ausdruck eines unlöslich im Wurzelboden der Heimat verankerten und von deren ewig strömenden Kräften genährten Menschentums.“

Ⓜ

Carl Schünemann

Wien



Berlag · Bremen

Berlin